



Der komplette Jahrgang hat bestanden: Die neun Metallbauer, die in Bad Malente freigesprochen wurden, freuen sich auf das Berufsleben.

Foto: bg

Metallbau ist Feinarbeit

Metall-Innung Holstein-Nord spricht neun Junggesellen in Malente frei.

Neun Prüflinge waren es und alle haben bestanden. Somit konnte die Metall-Innung Holstein-Nord einen kompletten Ausbildungsjahrgang nach dreieinhalb Jahren freisprechen. „Es ist ein Tag, an dem sie feiern dürfen“, erklärte Obermeister Thoralf Volkens.

Heinz Hartmann, Vorsitzender des Prüfungsausschusses, nutzte die Gelegenheit, die Prüfungsanforderungen zu er-

läutern. Von den vier Prüfungstagen standen drei für den praktischen, einer für den theoretischen Teil zur Verfügung. Als umfangreichste Aufgabe musste das Gesellenstück gefertigt werden, eine „Revisionsklappe“. Diese besteht aus einem Metallrahmen und einer verschließbaren Tür. „Metallbauer sind nicht nur Grobschlosser, sie leisten auch Feinarbeiten“,

sagte der Prüfungsleiter. Außerdem hatten die Auszubildenden zwei Arbeitsproben abzugeben und ein halbstündiges Fachgespräch zu führen. Hartmann bedauerte abschließend, dass es nur neun Auszubildende waren. „Wir hoffen, dass in der Zukunft mehr haben“, sagte er: „Wir brauchen den Nachwuchs.“

Alle Junggesellen ein ordentliches Ergebnis erzielt.

Im Durchschnitt wurden die Gesellenprüfung mit der Note „Drei“ abgeschlossen. „Eine Leistung, auf die sie stolz sein können“, lobte Jan Bluhm, der Klassenlehrer der Beruflichen Schulen. Einige Gesellen haben zugleich die Mittlere Reife erlangt. „Sie alle stehen jetzt am Beginn Ihres Berufslebens. Sehen Sie Ihren Gesellenbrief als Investmentbrief.“

bg

Neun Junggesellen

Neun junge Metallbauer wurden im Precise Hotel in Malente freigesprochen:

Robert Berg (H. F. Meyer, Neustadt)

Christopher Bluhm und **Sebastian Vögler** (beide Grebien, Fehmarn OT Bannesdorf)

Kai Simon Bünjer (Buhmann & Buhmann, Oldenburg)

Niclas Heidasch (Klotz, Bad Schwartau)

Jeffry Jaglielo (Myrau, Ahrensböök)

Jan Lorgner (Boldt, Eutin)

Johannes Rother (Huckfeldt-Metallbau, Grömitz)

Sebastian Selmer (Schlosserei Hempel, Bad Schwartau).